

-
- [Wilhelm Dietl](#)
- [Artikel](#)
- [Bücher](#)
- [Aktuelle Projekte](#)
- [Recht+Unrecht](#)
- [Wahrheit+Hetze](#)
- [Hokus Fokus](#)
-

Boris Nemzow Mord: politische Versionen nach einem Jahr

Nemzow war gemeinsam mit dem befreundeten ukrainischen Model Anna Durizkaja (Анна Дурицкая - geb. 27. November 1991) nach einem Restaurantbesuch auf dem Nachhauseweg zu seiner noblen, mehrfach gesicherten Wohnung „Malaya Ordynka, 3“ im alten Moskauer Stadtteil Samoskworetshje/Замоскворечье. Mit Anna, die seit 2012 in der Eskort-Agentur „Amodels“/„Амоделс“ arbeitete, verband Nemzow scheinbar eine Liebesbeziehung. Die junge Frau wurde bei dem Attentat weder verletzt noch verwundet. Unmittelbar nach dem Mord mutmaßte man über mögliche Auftraggeber. Saur Dadajew (Заур Дадаев - geb. 15. August 1982), der unter dringendem Tatverdacht verhaftet worden war, führte laut Vernehmungsprotokoll vom 08.03.2015 aus, dass den Mord eine Initiativgruppe plante und ausführte, da Nemzow wiederholt den Islam beleidigt hatte. Trotzdem halten die russische Opposition und einige westliche Politiker an ihrer Interpretation fest, wonach Nemzow Opfer seines politischen Handelns gegen das Establishment im Kreml wurde.